

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 39 (1966)

Heft: 8

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Fellmann Hans, Furrengasse 15, 6000 Luzern
☎ Privat 041 / 2 60 46 Geschäft 041 / 2 13 60

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Schaad Josef, Obermatt,
6052 Hergiswil NW — ☎ Privat 041 / 75 15 45 Geschäft 041 / 3 02 02

Zentralvorstand

Zentralvorstand und Zentraltechnische Kommission haben beschlossen, die nächsten Sitzungen mit den Sektionspräsidenten und den technischen Leitern im Hinblick auf die Vorbereitung der nächstjährigen Schweizerischen Fouriertage gemeinsam durchzuführen.

Als Datum hierfür wurde der *12. November* in Aussicht genommen. Die Tagungsteilnehmer geniessen Gastrecht im Verkehrshaus der Schweiz in *Luzern*. Wir bitten Sie, diesen Samstag für unsere Konferenzen zu reservieren! Detaillierte Einladungen folgen zu einem spätern Zeitpunkt.

Sektion Aargau

Präsident Fourier Basler Hugo, Gemeindeverwalter, 5400 Ennetbaden. ☎ P 056 / 2 26 82 G 056 / 2 67 53
1. Techn. Leiter Lt. Qm. Rüegg Theo, Lindenhof 3, 5430 Wettingen. ☎ P 056 / 6 02 83 G 056 / 7 51 51
2. Techn. Leiter Lt. Qm. Heller Alois, 5300 Turgi und Lt. Qm. Heuberger Heinz, 5412 Gebenstorf.

Stammtisch in Aarau	Mittwoch,	31. August	Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Baden	Freitag,	26. August	Hotel Merkur
Stammtisch in Brugg	Mittwoch,	31. August	Hotel Rotes Haus
Stammtisch in Frick	Freitag,	26. August	Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag,	26. August	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag,	26. August	Restaurant Schützenstube

Wir bitten alle Mitglieder, dem Stammtischbesuch vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken. Der Vorstand ist jederzeit gerne bereit auf Anregung hin, den Stammtisch zu besuchen und gewünschte Probleme zu diskutieren.

● Die auf den 10./11. September angesetzte Nachtübung (Atom) wird vermutlich auf den 1. Oktober und das Familientreffen (Sauserbummel) vom 9. Oktober auf den 23. Oktober verschoben werden müssen. Wir bitten diese Daten vorzumerken. Näheres gemäss Zirkulare.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, 4058 Basel. ☎ P 061 / 24 92 71 G 061 / 23 98 40
Techn. Leiter Lt. Bosshardt Hugo, Rheinfelderstrasse 10, 4058 Basel. ☎ P 061 / 33 14 94 G 061 / 24 79 10
Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, Restaurant Gifhüttli, Schneidergasse 11

● *Sommergebirgsübung*. Nachdem wir die für 25./26. Juni vorgesehene Gebirgsübung infolge der in unserem Zirkular vom 9. Juni erwähnten misslichen Umstände kurzfristig absagen mussten, haben wir unsere Mitglieder inzwischen erneut mit Zirkular vom 19. Juli über dieses Thema orientiert. War es ursprünglich unsere Absicht, lediglich eine Verschiebung des Datums vorzunehmen, sahen wir uns nun auch noch gezwungen, das Ziel unserer Übung zu ändern. Bekanntlich haben wir uns im Napfgebiet nach geeignetem Gelände umgesehen und wir glauben es auch gefunden zu haben.

Der Marsch führt uns durch eine sehr reizvolle Gegend, die dem einen oder andern unserer Mitglieder nicht unbekannt sein dürfte, sind doch Lüdernalp und der Napf sehr oft das Ziel

sonntäglicher Ausflüge. Wir hoffen, dass Petrus wie üblich bei unseren derartigen Unternehmen ein Einsehen haben und uns schönes Wetter bescheiden wird. Auch hoffen wir, dass sich eine grosse Zahl unserer Mitglieder zur Teilnahme entschliessen können und bitten nochmals um Anmeldung mittels Überweisung des Kostenanteils von Fr. 25.— auf unser Postcheckkonto 40 - 5950, wobei letzter Einzahlungstermin der 15. August ist.

● *Veteranentag.* Wir möchten unsere Veteranen jetzt schon darauf aufmerksam machen, dass wir am 22. Oktober dieses Jahres wieder einen Veteranentag zur Durchführung zu bringen gedenken. Die Organisation liegt in den Händen einiger Veteranen, die für eine reibungslose Durchführung und eine interessante Gestaltung Gewähr bieten. Wir bitten unsere Veteranen, sich dieses Datum zu reservieren.

Mutationen. Eintritte: Four. Krüttli Heinz, Liesberg, aus der Fourierschule II/66, die Fouriere Enggist Karl und Fischer Hans-Georg, beide Riehen – Gubelmann Karl, Basel – Handschin Peter, Sissach – Reich Peter, Zeller Matthys, Zimmermann Kurt und Zumbach Kurt, alle Basel. Übertritt von der Sektion Zürich: Four. Guggenheim Richard, Basel.

Wir heissen diese Neumitglieder in unserer Sektion herzlich willkommen.

Übertritt zur Sektion Zürich: Four. Meier Konrad, Zürich.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier Keller Fritz, Kleinriedenstrasse 59, 4059 Basel. ☎ 061 / 32 78 03

Am *Eidgenössischen Feldschiessen vom 4./5. Juni* beteiligten sich 28 Kameraden. Mit 84,688 Punkten belegten wir in der 2. Leistungsstufe (B-Grössenklasse) den 6. Rang. Die Kameraden Müller Willy mit 95 Punkten und Kummer Hans mit 92 erhielten die Kranzauszeichnung, weitere 8 Schützen die Eidgenössische Ehrenmeldung. Nach Beteiligung der Pistolensektionen im Kanton Basel-Stadt belegen wir den 10. Rang (23). An dieser Stelle nochmals allen Schützen besten Dank für ihre Teilnahme.

Jubiläumsschiessen der Feuerschützen Basel (500 Jahre). Mit 11 Schützen nahmen wir am Sektionswettkampf teil. In der 4. Kategorie stehen wir mit 89,168 Punkten im 5. Rang. Kamerad Schneider Albert erhielt mit 92 Punkten den Kranz und als Spezialgabe des Kantonalen Schützenvereins Basel-Stadt ein «Goldvreneli».

● *Bundesprogramm 1966.* Die Schiesskommission macht alle Mitglieder des Pistolenclubs darauf aufmerksam, dass nur noch 2 Übungen für das Obligatorische zur Verfügung stehen. Munition ist gratis, benützt noch diese beiden letzten Gelegenheiten zur Erfüllung der freiwilligen, ausserdienstlichen Pflicht (im Interesse unseres Pistolenclubs).

Mittwoch, 17. August, 17.30 – 19.30 Uhr und Samstag, 27. August, 14 – 17 Uhr.

● Die *letzte freiwillige Übung vom Samstag, 10. September* im Pistolenstand Flüh kann noch für die ausstehenden Stiche der Vereinsmeisterschaft benützt werden.

● *Endschiessen 1966.* Reserviert Euch schon heute den 2. Oktober. Die Schiesskommission wird wieder mit viel Umsicht für neue Überraschungen besorgt sein.

Verkaufszentrale  *Zürich*

Speisekartoffeln Karotten Qualitätsgemüse

empfiehlt militärischen Schulen und Kursen zu prompter und zuverlässiger Lieferung.
Verlangen Sie Spezialofferte für Militär.

8005 Zürich Quellenstrasse 2 Telephon 051 / 44 95 44

Sektion Bern

Präsident Fourier Wenger Hans, Holligenstrasse 43, 3000 Bern.

Ø P 031 / 45 35 66 G 031 / 62 24 44

1. Techn. Leiter Hptm. Fässler Heinz, Könizstrasse 201, 3097 Liebefeld.

Ø P 031 / 63 48 01 G 031 / 22 40 31

2. Techn. Leiter Hptm. Bucher Hans, Rosenmattstrasse 13, 3250 Lyss.

Ø P 032 / 84 40 38 G 032 / 84 23 55

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant Condor, Bollwerk 41

Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz

Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25

Stammtisch in Langenthal jeweils auf persönliche Einladung hin

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule I/66: die Fouriere Berger Friedrich, Pieterlen – Bieri Franz, Bern – Bühler Alfred, Thun – Bürgi Peter, Lobsigen – Giauque André, Muntelier – Hauert Rudolf, Grossaffoltern – Küffer Peter, Münchenbuchsee – Liechti Werner, Thun – Luginbühl Ernst, Aarberg – Messerli Rolf, Spiegel bei Bern – Molteni Renz, Bern – Müntener Hansruedi, Worblaufen – Ryser Ulrich, Bern – Schüpbach Walter, Zäziwil – Schwab Paul, Siselen – Strahm Robert, Bern – Zumbrunnen Andreas, Bern.

Sonstige Eintritte: die Fouriere Läderach Jürg, Thun – Loeffler Ed., Koppigen – Masetti Bruno, Kerzers.

Austritte: die Fouriere Alchenberger Friedrich, Biel – Aufdermauer F., Bern – Egli Robert, Riggisberg – Loeb François, St. Gallen – Messerli Fritz, Biel – Reubi Peter, Genève – Waser Hans, Zürich und Wm. Wälti Ernst, Aarberg.

Übertritte zur Sektion Aargau: Four. Dähler Erwin, Endingen; zur Sektion Zürich: Hptm. Qm. Wäger Kurt, Diessenhofen – Four. Weidmann Edwin, Adliswil.

überraschen Sie die Kompagnie mit
MAGGI
Knöpfli

- kochfertig, keine Zutaten nötig
- hergestellt aus besten Rohstoffen, wie Frischei und Weissmehl
- schnell, einfach und sicher in der Zubereitung

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, 3012 Bern.

☎ P 031 / 23 53 27 G 031 / 64 43 75

Weitere Resultate vom Bundesprogramm: W. Gerber 125 Punkte; A. Zraggen 121; E. Wenger 113.

- Mittwoch 17. August 18 – 19 Uhr, Vorübung Feldschiessen, Ostermundigen.
Samstag / Sonntag, 20. / 21. August Eidgenössisches Pistolenfeldschiessen, Ostermundigen.
Samstag, 27. August 14.30 – 16.30 letzte obligatorische Übung in Ostermundigen, allerletzte Gelegenheit zur Bestreitung des Bundesprogramms.

● *Wichtig!* Unser Endschiessen muss ferienhalber vom 10. September auf Samstag, den 1. Oktober verschoben werden und findet ab 14 Uhr in Riedbach statt.

● Anstelle des verschobenen Endschiessens wird Samstag, 10. September, ab 14 Uhr, die letzte freie Übung abgehalten zur Absolvierung von: Generalstich, Kannenstich und Spezialgabenstich. Am Endschiessen können diese Stiche *nicht* mehr geschossen werden!

Treffpunkt 13.30 Uhr Güterbahnhof. — An alle Absolventen des Feldschiessens: Im Interesse des Resultates wird um vollzähliges Erscheinen an der Vorübung ersucht, da gleichzeitig die Feuer-einteilung für Samstag / Sonntag vorgenommen wird!

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Peder Claus, Tittwiesenstrasse 60, 7000 Chur.

☎ P 081 / 22 78 67 G 081 / 22 09 21

Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot G., Hauptstrasse 1, 7013 Domat / Ems.

☎ P 081 / 36 14 14 G 13 oder 081 / 21 21 21

Sommerfelddienstübung. Am 25. / 26. Juni fanden sich 30 Funktionäre des hellgrünen Dienstes zur bereits zur Tradition gewordenen Sommergebirgsübung ein, die von unserem technischen Leiter und dem Sektionspräsidenten gut organisiert war. Um allen Kameraden aus unserem Sektionsgebiet Gelegenheit zu geben dabei zu sein, wurde auch ein entsprechend abgelegenes Gebiet gewählt, nämlich der Raum *Zernez — Ofenpass — Val Müstair — Müstair*. Die lange Anfahrtsroute gab den Organisatoren die Möglichkeit, Kameraden aus dem Prättigau, Davos und vor allem dem Engadin auf den dafür festgelegten Stationen in den Kreis der Teilnehmenden aufzunehmen. Die Leitung der Motorfahrzeugkolonne hat in verdankenswerter Weise Adj. Uof. Roth K., Chur, übernommen und so auch mit seinen zwei Brüdern und Wm. Widmer einen guten Beitrag zum Gelingen dieser für alle Beteiligten sehr interessanten und abwechslungsreichen Felddienstübung beigetragen.

Nach einer schönen Fahrt über die bekannten Pässe Flüela und Ofenpass erreichten wir das erste Ziel, *Müstair*. Als Erstes wurde die karolingische Kirche der Abtei St. Johann besichtigt, weist sie doch Wandmalereien aus dem Jahre 800 auf, die im Auftrage von Karl dem Grossen ausgeführt wurden. Einen weiteren Einblick über das Kunstschaffen der damaligen Zeit wurde uns durch einen Besuch des Fürstenzimmers im neben der Kirche stehenden Klostergebäude gewährt.

Programmgemäss um 16 Uhr konnte unser Vizeschützenmeister, Kamerad Willy Meier, im Pistolenstand «Plazöl» des Grenzwachtkorps Münstertal «Feuer — frei» geben. Wir möchten an dieser Stelle Adj. Uof. Pfäffli, Abschnittschef, herzlich danken, dass er uns Gelegenheit gab, im friedlichen Wettstreit von unserer persönlichen Waffe Gebrauch zu machen. Anschliessend wurden wir durch Herrn Grossrat F. Conrad, Müstair, im Hotel Löwen zu einer Orientierung über geschichtliches Geschehen, sowie die wirtschaftlichen Probleme des Münstertals, begrüsst. Herr Conrad hat es ausgezeichnet verstanden, die aufmerksamen Zuhörer mit seinem Kurzreferat über alles Notwendige ins Bild zu setzen. Wir befanden uns im östlichsten Zipfel unseres Landes und konnten feststellen, dass wegen der Abgeschlossenheit der Talschaft gegen die übrige Schweiz, ein wirtschaftliches Fortkommen dieser Gemeinden nur durch grossen persönlichen Einsatz jedes Einzelnen und vor allem durch die Mithilfe und Unterstützung der gesamten bündnerischen und der eidgenössischen Öffentlichkeit gewährleistet ist.

Inzwischen hatte sich unsere bewährte Verpflegungsequipe unter der Leitung von Kamerad Ernst Stoffel bereits auf den Weg gemacht. Galt es doch den 30 hungrigen Teilnehmern ein währschaftes «Znacht» zu servieren. In der heimeligen Gaststube von «Süsom Givé» konnte dann auch jedermann sofort nach Ankunft an den fein gedeckten Tisch sitzen. Wie gewohnt hat uns unser Meisterkoch auch diesmal wiederum gastlich bewirtet. Anschliessend wurde als Verdauungsmarsch noch eine im üblichen Rahmen vorgesehene Nachtübung durchgeführt, die unter dem Motto «Hören und Beobachten bei Nacht» stand. Trotz der auf 03 Uhr festgesetzten Tagwache wurde die Pflege der Kameradschaft und das gemütliche Zusammensein noch ausgiebig benutzt.

Punkt 03.15 Uhr, nach Befehlsausgabe durch den technischen Leiter Lt. Carnot, wurde der zweite Teil unserer Übung in Angriff genommen. In ruhigem Fussmarsch abseits der Heerstrasse ging in den Nationalpark, wo die Frühaufsteher durch ihre Anwesenheit dem friedlich äsenden Wild vielleicht anfänglich etwas Sorgen bereiteten. Je höher man stieg, das Ziel war Margunet, je heller wurde der Tag. Ein Tag, wie man ihn für unser Vorhaben nicht besser hätte wünschen können. Die grossartige Bergwelt im Lichte der Morgensonne, das friedlich äsende Wild (Hirsche, Gamsen) liessen den Fourier alle Sorgen des Alltags und im Moment seine ausserdienstliche Tätigkeit vergessen. Jedermann hatte, gut ausgerüstet mit Feldstecher, reichlich Gelegenheit, die stolzen Tiere in freier Wildbahn zu beobachten und so kamen wir etwas müde, aber bestimmt zufrieden, gegen 07 Uhr beim Hotel «Il Fuorn» zum wohlverdienten Frühstück, an.

Hier begegneten wir wiederum der harten Wirklichkeit, denn schon hatte der technische Leiter neue Aufgaben bereit. Es musste eine Wegrekognoszierung für den Material- und Verpflegungsnachschub via Alp Grimels nach Ova Spin durchgeführt werden. Gestartet wurde in Zweierpatrouillen. Bis gegen Mittag waren alle wieder beisammen und es wurde der letzte Teil der Übung in Angriff genommen, der darin bestand, die aufgestellten Fragen aus dem Fachdienst des Rechnungsführers, möglichst genau und rasch zu beantworten.

Um 14.30 Uhr setzte sich die Fahrzeugkolonne Richtung Zernez — Flüela — Chur in Bewegung und ich bin überzeugt, dass alle Kameraden, die an der Übung teilgenommen haben, mit mir einig gehen, dass wir auf eine schöne und erlebnisreiche Veranstaltung zurückschauen können. Einen speziellen Gruss und Dank möchten wir den Kameraden der Sektion Ostschweiz, Ortsgruppe Oberland, entbieten, die sich an unserer diesjährigen Sommerübung beteiligt haben. Wir hoffen gerne auch bei anderer Gelegenheit wiederum bei ihnen Gast zu sein, um so die Verbundenheit und den guten Kameradschaftsgeist dokumentieren zu können.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Gerzner Willy, Greithstrasse 29, 8640 Rapperswil SG. ☎ P 055 / 2 05 19

1. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstrasse 15, 8408 Winterthur. ☎ P 052 / 6 51 69 G 052 / 6 30 31 int. 18

2. Techn. Leiter Hptm. Kuster H. R., St. Georgenstr. 166, 9011 St. Gallen. ☎ P 071 / 22 71 32 G 071 / 23 17 71

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Bruggmann Paul	Hagenbuchstrasse 30a	9000 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Schulstrasse 3	9403 Goldach
	Frauenfeld	Fourier Nobs Paul	Eibenstrasse 8	8500 Frauenfeld
	Oberland	Fourier Eggenberger Burkhard	Widenstrasse 2	9470 Buchs SG
	Toggenburg	Fourier Graber Jean-Pierre	Hofjüngerstrasse 28	9630 Wattwil
	Wil	Fourier Wirth Heinrich	Asterweg 4	9240 Uzwil
	Glarus	Fourier Lüttschg Jakob	Unterbach	8867 Niederurnen
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Huber Heinz	Oberseestrasse 48	8640 Rapperswil SG

Am 18. Juni trat der Vorstand zur ersten Sitzung im Amtsjahr 1966 in Berlingen zusammen. Eine reich befrachtete Traktandenliste lag wiederum vor. Der Präsident benützte die Gelegenheit, um dem OK der diesjährigen Generalversammlung in Gossau, vorab unserem Kameraden und Ehrenmitglied Four. Sepp Braun, für die mustergültig organisierte Tagung nochmals den besten Dank auszusprechen. Die technische Leitung legte das detaillierte Programm für die am 24./25. September (Verschiebedatum 1./2. Oktober) stattfindende Gebirgsübung vor. Diese Übung wird uns in die prachtvolle Gegend von Bergün — Keschhütte — Sertigdörfli — Davos führen.

Einige Kameraden unserer Sektion haben am 2./3. Juli an einer interessanten Felddienstübung des Feldweibelverbandes St. Gallen-Appenzell in Zusammenarbeit mit dem UOV Oberer Zürichsee und dem Pontonierfahrverein Schmerikon im Raume Nuolen — Schmerikon — Uznach teilgenommen. Es galt, das Übersetzen des oberen Zürichsees in Zusammenarbeit mit den Pontonieren durchzuspielen, wobei die «Hellgrünen» unter der Leitung unseres technischen Leiters, Hptm. A. Frisch, insbesondere mit Nachschubproblemen beschäftigt wurden. Bereits am Vormittag wurde in der Übungsleitung unter Major Bachmann, dem u. a. unsere Kameraden Hptm. Kuster und Lt. Hufenus zur Verfügung standen, mit den Vorbereitungen begonnen. Das Übersetzen wurde am Nachmittag zwischen Nuolen und Schmerikon gruppenweise geübt, um am Abend kriegsmässig überzusetzen. Der spätere Abend galt bei einem gemütlichen Lagerfeuer in der Nähe des Biwaks der Kameradschaft. Der Sonntag wurde zu einer Ledischiffahrt auf die Insel Ufenau benützt. Die Entlassung der rund 200 FHD, Unteroffiziere und Pontoniere erfolgte am Mittag.

- Die diesjährige Arbeitstagung mit den Obmännern und technischen Leitern der Ortsgruppen, der im Hinblick auf die Schweizerischen Fouriertage in Luzern eine besondere Bedeutung zukommt, findet am 22. Oktober, nachmittags statt. Am Vormittag wird der Vorstand zu einer Sitzung zusammenkommen. Die Kameraden sind gebeten, sich dieses Datum bereits heute vorzumerken, eine separate Einladung wird noch folgen.
- *Voranzeige.* Die Gebirgsübung findet am 24./25. September im Raume Bergün — Piz Kesch — Sertigpass — Davos statt. Reservieren Sie das Datum für unseren Gradverband. Persönliche Einladung folgt.

Ortsgruppe Toggenburg

11 Kameraden haben am 1. Juni an einer Kartenleseübung im Raume Bächli — Hemberg teilgenommen. Es war erfreulich, einige neue Kameraden begrüßen zu dürfen, die beim anschliessenden Kegelschub die gute Kameradschaft innerhalb der Ortsgruppe kennenlernen durften. Der Obmann hofft zuversichtlich, dass an der nächsten Übung im Herbst die Beteiligung nochmals gesteigert werden kann.

Müllers Formularpaket

ist für Ihr Bureau unentbehrlich

	Typ A	Typ B	Typ C
	33.—	36.—	39.—
für	100	150	200 Mann

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU



NEU für die Truppe!

Jetzt vorgebackene **Pommes-frites**
 Zeit- und arbeitssparend. Preisgünstig, zu Fr. 2.10 per kg
 (Portion pro Mann 150 g mit Gemüse, 200 g ohne Gemüse).
 In der Militärküche bereits erprobt und bestens bewährt.

Deshalb immer

KADI - FRITES

Kartoffelflockenfabrik
 Langenthal Telephone 063/2 32 12

Pommes-frites Betrieb
 Dietikon Telephone 051/88 21 16

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Hobi Henri, Hans Huber-Strasse 23, 4500 Solothurn. ☎ P 065 / 2 95 30 G 065 / 2 64 61

Tech. Leiter Hptm. Qm. Gugelmann A., Römerbrunnenweg, 2540 Grenchen. ☎ P 065 / 8 77 26

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

Leider bietet uns die Durchführung des *Tätigkeitsprogrammes* dieses Jahr einige Schwierigkeiten. Die 1. Veranstaltung, eine Besichtigung von Tankanlagen, konnte nicht stattfinden, da unser Gesuch von den zuständigen Instanzen aus Gründen der Geheimhaltung abgelehnt wurde.

Die *Kartenleseübung* mit Autos musste abgesagt werden, da sich nur 4 Teilnehmer gemeldet haben, einmal mehr eine bittere Enttäuschung für den Vorstand. Wir wissen nun bald nicht mehr, was wir Ihnen bieten müssen um Ihr Interesse zu finden.

● Für den 10./11. September ist als 1. Vorbereitungsübung für die Schweizerischen Fouriertage 1967 eine Felddienstübung vorgesehen. Auch für diesen Anlass sollten wir einer gewissen Teilnehmerzahl sicher sein, die den Vorbereitungs- und Organisationsarbeiten entspricht. Dabei möchten wir gerne einmal die jüngeren Mitglieder persönlich kennen lernen. Die Übung wird am Sonntag rechtzeitig abgebrochen, so dass der Sonntagnachmittag frei disponiert werden kann. Wir bitten Sie, das Datum vorzumerken und sich rechtzeitig anzumelden.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6900 Lugano, conto chèques postali 69 - 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, 6900 Lugano-Besso. ☎ 091 / 3 25 76

Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Cap. Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo

Membro CC furriere Keller Oscar. ☎ ufficio 092 / 5 32 94, solo giorni feriali ore 9.00 — 10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Esercizio in campagna: come già annunciato sul numero di giugno *l'esercizio in campagna si svolgerà domenica 7 agosto* abbinato al Ralli della via verde. Il Comitato spera che il successo dell'anno scorso abbia a ripetersi e che numerosi soci vorranno partecipare. Il ritrovo è stabilito alle ore 09.30 alla stazione Mobil a Cadenazzo (dirimpetto alla stazione FFS). Per ogni macchina partecipante vi sarà un buono per 10 litri di benzina, poi la consegna della busta e partenza delle pattuglie motorizzate. Ogni socio riceverà ancora una circolare con la cedola d'iscrizione.

Comitato cantonale: si è riunito il 14 luglio a Paradiso ed ha preso conoscenza delle adesioni ricevute per il buon esito dell'Assemblea dei delegati di Locarno, fatica particolare del camerata furriere Molinari. La direzione dell'esercizio in campagna è stata affidata al Magg. Qm. Foletti Fausto, ns commissario tecnico I, in collaborazione al furriere Baumgartner per il Ralli della via verde.

Con vivo piacere i presenti hanno preso nota che il presidente cantonale ha potuto combinare per il 3 settembre il Tiro cantonale del furriere e precisamente a Tesserete. Fungerà da direttore del tiro il Cap. Qm. Pianca Fausto, commissario tecnico II, presiede l'organizzazione il furriere Anastasia Aldo in collaborazione al Club Pistola Tesserete. Commissione premi, stampa e propaganda furriere Keller Oscar. La Commissione tiro sarà formata da un rappresentante per ogni Sottosezione Mendrisiotto, Lugano, Locarno, Bellinzona e Tre Valli.

XI. Tiro cantonale del Furiere: Tesserete, 3 settembre, nessuno manchi, l'invito sarà esteso anche ai furrieri che non fanno parte della Sezione e ai furrieri del Rgt. 30 che entrerà in servizio per il CR.



VR 66 im Ringbuch mit Register verarbeitet — die ideale Lösung

. . . wird am gleichen Tag spediert!

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Kreuzhausweg 7, 6010 Kriens.

Ø P 041 / 41 66 83

Techn. Leiter Hptm. Qm. Schildknecht W., Matthofring 19, 6000 Luzern.

Ø P 041 / 3 62 29 G 041 / 41 21 21

Stamm: Dienstag, 6. September, 20.15 Uhr, im Restaurant De la Tour-Moströse am Rathausquai, Luzern.

Am diesjährigen *Feldschiessen* haben folgende Kameraden die Anerkennungskarte erworben: Four. Schaad Josef, Hergiswil NW, 87 Punkte; Wm. Zuberbühler Emil, Kriens, 87; Four. Windisch Oswald, Kriens, 86 und Fw. Brack Hansjörg, Kriens, 84. Wir gratulieren den erfolgreichen Schützen und danken allen erschienenen Kameraden für die Teilnahme.

- Am 27. August findet von 14 – 16 Uhr das letzte *Übungsschiessen mit Bundesprogramm* im Stand Waldegg statt. — Wir bitten unsere Kameraden, den WK-Vorbereitungskurs vom 6. September vorzumerken. Eine detaillierte Einladung erfolgt auf dem Zirkularweg.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Waller H., Aemtlersstrasse 152, 8003 Zürich.

Ø P 051 / 54 91 74 G 051 / 27 38 50

1. Techn. Leiter Oblt. Wittwer R., Brunnerstrasse 16, 8867 Niederurnen.

Ø P 058 / 4 13 22 G 051 / 34 18 00

2. Techn. Leiter Lt. Rüschi Kaspar, Ankerstrasse 4, 8400 Winterthur.

Ø P 052 / 2 87 21 G 052 / 2 66 11

Auskunftsdiens Hptm. Kirchner W., Guggachstrasse 8, 8057 Zürich.

Ø P 051 / 26 92 93 G 051 / 27 48 10

Stammtisch in Zürich

am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unteres Albisgütli, Uetlibergstr. 309

Stammtisch in Winterthur

jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Stammtisch in Schaffhausen

am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

- *Unsere nächsten Veranstaltungen.*

4. September 1. Fourier-Rally, gemäss separater Einladung

September Beginn der Vorbereitungsabende für die Schweizerischen Fouriertage in Luzern, gemäss separater Einladung

8. Oktober Patrouillenlauf der ARFS, Section Genève. Teilnehmer melden sich beim 1. technischen Leiter *bis 31. August*

29. Oktober Nacht-Patrouillenlauf der SOG in Luzern. Interessenten melden sich *bis 31. August* beim 1. technischen Leiter

- *Weitere empfehlenswerte Veranstaltungen.*

24. September Militär-Nachtpatrouillenlauf in Sirnach (Dreierpatrouillen).

22. Oktober Nacht-Patrouillenlauf der UOG Zürichsee rechtes Ufer, in Männedorf.

- *Wichtig* — Wie Sie aus dem Veranstaltungskalender ersehen, neigt sich das Jahr 1966 bereits wieder dem Ende zu. Wie war es nun mit Ihrem guten Vorsatz? Sie haben immer noch Gelegenheit, die Scharte an einer unserer Veranstaltungen auszuwetzen. Wann erhalten wir *Ihre* Anmeldung?

Felddienstübung vom 2./3. Juli. Zur diesjährigen Übung ins Berner Oberland fanden sich 45 Kameraden nach der Mittagsstunde im Zürcher HB ein. Bereits auf der Fahrt nach Grindelwald, via Brünig, herrschte gute Stimmung, wozu der sonnige Tag ebenso beitrug. Die Bahn besitzt nach wie vor grosses Vertrauen in uns Rechnungsführer. Liess sie doch in Interlaken die ganze Gesellschaft ohne technischen Leiter und Kollektivbillette gegen Grindelwald fahren.

Nach einem reichlichen und guten Nachtessen wurde Grindelwald bei schönster Abendstimmung ausgekundschaftet. Am frühen Morgen wölbte sich ein blauer Himmel über uns. Wir erlebten einen wunderbaren Sonnenaufgang. Um 06.30 Uhr nahmen die in verschiedenen Gruppen zusammengezogenen Teilnehmer den Aufstieg nach der Kleinen Scheidegg in Angriff. Die einen rekognoszierten die Beschaffenheit von Strassen, Wegen und Brücken, die andern Wasser und Unterkunft. Der Weg machte durch die grosse Höhendifferenz und Hitze manchem zu schaffen. Dank der sprichwörtlichen Kameradschaft erreichte schliesslich jeder die Kleine Scheidegg. Hier trennte sich nun der grosse Haufen. Die Mehrzahl benutzte das schöne Wetter sowie die Gelegenheit, um günstig auf das Jungfrauoch zu fahren. So lösten die einen auf über 3000 m,

die andern auf «geringen» 2000 m, die gestellten Aufgaben. Gefordert wurde die Rekognoszierung des Gebietes von Grindelwald nach der Kleinen Scheidegg bis Wengen. Die auf dem ersten Etappenort Verbliebenen marschierten nach der Mittagsrast nach dem wunderbar gelegenen Kurort Wengen. Hier benutzten sie das Schwimm- und Sonnenbad zu einer gründlichen Reinigung. Ab Wengen fuhr die ganze Gesellschaft gemeinsam nach Bern. Auf der Fahrt wurde nochmals hart gearbeitet, um die Rekognoszierungen fertigzustellen. Nicht genug damit, die Teilnehmer durften ihr fachtechnisches und übriges Wissen auf verschiedenen Fragebogen unter Beweis stellen.

Nach einem kurzen, schweisstreibenden Sprint im Bahnhof Bern endete mit der Rückfahrt nach Zürich die vorzüglich organisierte Felddienstübung. Alle waren sich darin einig, einen wunderschönen «Ausflug» erlebt zu haben. Darum möchten wir der technischen Kommission, den Köchen und auch allen übrigen Teilnehmern für das gute Gelingen recht herzlich danken.

Kochen in und mit der Inf. UOS 206 in Zürich, 15. Juli. Trotz Freitagabend und Fussball-Weltmeisterschaft konnten wir kurz vor 20 Uhr 12 Herren und 2 Damen (ja, Sie haben richtig gelesen) zum Kochkurs à la Militaire begrüßen. Sofort stiegen wir denn auch in die Gefilde des «Küchentigers» hinunter und begannen in Gruppen das Morgenessen und das Mittagessen vorzubereiten. Für die Abwesenden nachfolgend kurz das Menu:

Samstag Morgenessen: Kakao, Butter, Konfitüre

Samstag Mittagessen: Kotelette, Blumenkohl, Pommes-frites, Rübli / Zuchetti-Gemüsebouquet.

Den Anwesenden danken wir für ihr Interesse; den Abwesenden drücken wir unser Bedauern aus, dass sie *wieder* einmal eine interessante Gelegenheit verpasst haben.

Dem Schulkommando und den Vpf.-Funktionären danken wir für die Zusage und mustergültige Vorbereitung des Abends, den Kameraden des Militärküchenchefsverbandes für ihre eindrückliche Instruktion.

● *Jahresbeitrag 1966.* Die diesjährige Generalversammlung hat den Beitrag für das laufende Jahr auf Fr. 12.— für Aktiv- und Passivmitglieder und auf Fr. 6.— für Veteranen festgesetzt. Wir bitten diejenigen Mitglieder, die ihren Beitrag noch nicht bezahlt haben, dies bis Ende August auf Postcheckkonto 80 - 166 63 nachzuholen. Bis dahin nicht bezahlte Beiträge werden wir durch Nachnahme einziehen.

Pistolensektion

Obmann Fourier Werren Rudolf, Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich.

☎ P 051 / 56 84 63

Pistolengruppenschieszen Willisau. Mit einem Resultat von 372 Punkten stand die PSS im 20. Rang von 54 Gruppen.

Einzel: Reiter F., Wappenscheibe und Kranz mit 68 Punkten; Müller H. und Wieser B., Kranz mit 65 respektive 64 Punkten.

10. Gesslerburgschieszen Küssnacht am Rigi, 44. Rang von 76 Gruppen.

Einzel: Blattmann W., Meisterschaft mit 182 Punkten; Vonesch R. und Kirchner W., Kranz mit 177, respektive 174 Punkten, Wäckerlin M., Wappenscheibengewinner.

Eidgenössisches Pistolenfeldschieszen. Grössenklasse A, Stufe II, 92,033 Punkte Sektions-Durchschnitt. 18 Kranzauszeichnungen, 30 Anerkennungskarten, 61 Teilnehmer. Stapfermedaillengewinner: Hunziker Kurt mit 106 Punkten. Wir gratulieren unserem Kurt zu diesem Resultat recht herzlich und heissen ihn in der erlauchten Gesellschaft der Stapfermedaillenbesitzer (Oberst Johannes Stapfer 1809 – 1886, Zürich) willkommen.

Einzel: 106 Punkte Hunziker K.; 103 Reiter F.; 102 Rast A.; 99 Müller H., Wieser B.; 98 Erb W., Vonesch R., Wäckerlin M.; 97 Chardon M.; 94 Fehr W., Nüssli F.; 93 Blattmann W.; 92 Fuog M., Hirschi H., Rüeegsegger G.; 91 Croset C.; 90 Hartwig A., Kirchner W. – *alle mit Kranzauszeichnung.*

Wir danken allen für das spontane Mitmachen am EPFS, wir hätten aber gerne ein paar Dutzend Leute mehr gesehen.

Eidgenössisches Einzelwettschiessen.

Einzel: 117 Punkte Müller H.; 114 Reiter F.; 110 Vonesch R.; 108 Blattmann W., Lang H., Hunziker K.; 107 Kirchner W., Rast A., Rüegegger G., Wäckerlin M.; 106 Bader E., Wieser B.; 101 Erb W. (Veteran) – *alle mit Kranzauszeichnung.*

Jubiläumsschiessen Zollikon (SRPV-Wettkampf). 3. Rang von 16 Sektionen in der I. Kategorie mit 95,054 Punkten.

Einzel: 100 Punkte Erb W., Reiter F.; 98 Blattmann W., Hunziker K.; 95 Müller H., Rüegegger G., Wieser B.; 94 Lang H.; 92 Schnewlin M.; 91 Wäckerlin M. – *alle mit Kranzauszeichnung.*

Im Jubiläumsschich konnten Hunziker K. und Vonesch R. mit der Jubiläumswappenscheibe ausgezeichnet werden (557 respektive 553 Punkte).

● *Nächste Veranstaltungen.*

- | | |
|------------------|--|
| 13./14. August | Kantonaler Match |
| 27. August | 14 – 18 Uhr, Albisgütli, <i>letzte</i> Bundesprogrammübung |
| 28. August | Feldmeisterschaftsschiessen Walenstadt |
| 3./ 4. September | Bezirksschiessen Albisgütli (Jubiläum) |
| 10. September | 7.30 – 11 Uhr, SPGM, 1. Hauptrunde / freie Übung |

Trainingsübungen

- | | |
|-------------|--|
| Donnerstag: | 18. August und 15. September, 17 – 19 Uhr, Höngg |
| Freitag: | 26. August und 9. September, 17 – 19 Uhr, Höngg |

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — ☎ 041 / 83 61 06



für gute und vorteilhafte

Zwischenverpflegung

Bündner Salsize

Bündner Landjäger

Bündner Salametti

Mettwürste (Portionen)

Speck, geräuchert und gekocht,
in Portionen verpackt

Geschnittene Dauerwurstwaren in Vac-Packung

Verlangen Sie bitte unsere Offerte

ALBERT SPIESS & CO. 7220 SCHIERS GR

Fleischwarenfabrik — Telephon 081 / 53 14 53